



**LEITBILD  
DER KONTINENZ- UND  
STOMABERATERINNEN**





## Leitbild

Kontinenz- und StomaberaterInnen (kurz: KSB) betreuen PatientInnen mit einer Stomaanlage bzw. bei Inkontinenz. Das Ziel der pflegerischen Betreuung ist die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und sie bei der Wiedereingliederung in ihren Alltag bestmöglich zu begleiten. Denn gerade Stoma- und/oder Inkontinenz-Betroffene und ihre Vertrauenspersonen sind auf eine kompetente und ganzheitliche Unterstützung angewiesen, da sich die Qualität in der Versorgung und Betreuung unmittelbar auf ihre Lebensqualität auswirkt. Zugleich sind KSB ein wichtiges Bindeglied zur Medizin, Industrie und zu Kostenträgern.

Um diese gemeinsame Grundhaltung zu untermauern und der Öffentlichkeit näher zu bringen, beschloss eine Gruppe von KSB im Rahmen der Dansac Nurse Academics ein Leitbild zu erstellen. Die Leitsätze sind das Herz des entstandenen Leitbildes, in denen die Werte, Ziele und Kompetenzen verankert sind.

## Leitsätze

Wir sind eine Gruppe von österreichischen Kontinenz- und Stoma-beraterInnen in unterschiedlichen Organisationen.

Unser Handeln richtet sich primär an betroffene PatientInnen und deren Vertrauenspersonen oder Personen ihres sozialen Umfeldes. Darüber hinaus auch an Pflege, Medizin, Kostenträger, Vertragspartner und Bildungseinrichtungen.

Wir leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft und stehen für

- **MENSCH (L) ICH SEIN**
- **LEBENSQUALITÄT**
- **PROFESSIONALITÄT**

## MENSCH (L) ICH SEIN

- Unser Bestreben ist es, Betroffene mit Respekt und unter Berücksichtigung ihrer Autonomie achtsam, neutral und individuell zu begleiten.
- Vertrauen und gegenseitige Achtung sind essenzielle Grundlagen unseres Handelns.

## LEBENSQUALITÄT

- Im Mittelpunkt unserer Tätigkeit steht die Begleitung von Betroffenen zur größtmöglichen Selbstständigkeit, damit diese ihren Lebensalltag sicher und überschaubar bewältigen können.
- Wir wahren die Intimität der Betroffenen.

## PROFESSIONALITÄT

- Wir treten kompetent auf und beraten Betroffene mit unserem Fachwissen unvoreingenommen und nachhaltig, unter Berücksichtigung von sprachlichen, kulturellen und religiösen Hintergründen.
- Wir sind Vermittler im interdisziplinären Behandlungsfeld von Betroffenen.

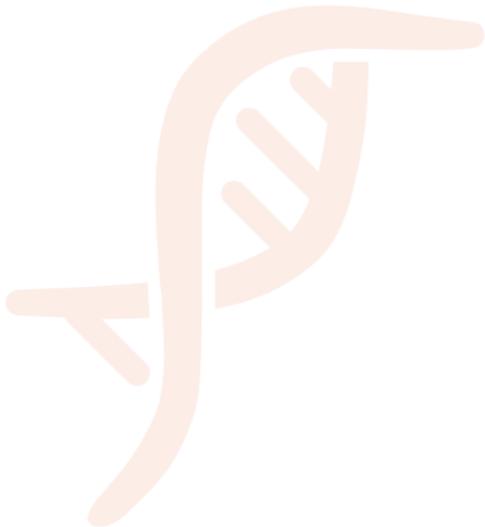
## Was bedeutet für uns Mensch (I) ich sein?

**Unser Bestreben ist es, Betroffene mit Respekt und unter Berücksichtigung ihrer Autonomie achtsam, neutral und individuell zu begleiten.**

Wir nehmen die persönlichen Bedürfnisse der Betroffenen wertfrei wahr, schränken sie dabei in ihrer Selbstbestimmtheit nicht ein und lassen dies in die Betreuung mit einfließen. Den Betroffenen stellen wir eine fachlich fundierte Begleitung in einer für sie verständlichen Sprache zur Verfügung. Unser Bestreben um ein respektvolles, achtsames Miteinander beinhaltet auf kulturelle und/oder religiöse Hintergründe einzugehen. Wir geben den Betroffenen die Möglichkeit ihre Individualität zu bewahren und sich je nach Situation neu orientieren zu können.

## **Vertrauen und gegenseitige Achtung sind essenzielle Grundlagen unseres Handelns.**

Wir schaffen für Betroffene eine vertrauliche Atmosphäre, die ihnen die Möglichkeit bietet Bedürfnisse, Wünsche und Gefühle auszusprechen. Wir lassen uns empathisch und unvoreingenommen auf Betroffene ein, mit all ihren Lebensumständen und Emotionen, um sie dort abzuholen wo sie derzeit stehen. Wir planen gemeinsam mit den Betroffenen einen für sie begehbaren Weg und begleiten sie, so lange sie es benötigen. Wir begegnen den Betroffenen wertschätzend, erkennen ihre aktuelle Situation und gewährleisten eine individuelle Betreuung. Wir schätzen und achten die Haltung der Betroffenen und wahren während der gesamten Begleitung sensibel ihre Intimsphäre.



## Was bedeutet für uns Lebensqualität?

**Im Mittelpunkt unserer Tätigkeit steht die Begleitung von Betroffenen zur größtmöglichen Selbstständigkeit, damit diese ihren Lebensalltag sicher und überschaubar bewältigen können.**

Durch unsere Betreuung fördern wir den selbstständigen Umgang der Betroffenen mit ihren möglichen Einschränkungen im Einklang mit ihrer persönlichen Lebensqualität. Durch unsere fachspezifische Einschulung und Beratung sind wir kompetente Ansprechpartner. Unser Ziel ist es, dass die Betroffenen ihre Selbstpflegekompetenz und eine unabhängige Lebensführung erhalten.

## **Wir wahren die Intimität der Betroffenen.**

In unseren gesamten Handlungen wahren und achten wir die persönliche Intimität der Betroffenen und respektieren ihre Grenzen.



## Was bedeutet für uns Professionalität?

**Wir treten kompetent auf und beraten mit unserem Fachwissen unvoreingenommen und nachhaltig Betroffene unter Berücksichtigung von sprachlichen, kulturellen und religiösen Hintergründen.**

Durch unsere Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung über den gesetzlichen Rahmen hinaus, verfügen wir über das aktuelle Wissen in Pflege und Medizin. Unser Wissen geben wir an Betroffene und deren Vertrauenspersonen weiter und führen für unsere KollegInnen Fortbildungen durch. Wir setzen Evidenz basierte Erkenntnisse in die Praxis um, beteiligen uns an Forschung und publizieren unsere Erkenntnisse. Wir stellen Betroffenen und deren Vertrauenspersonen Beratungsunterlagen in angemessener Form zur Verfügung. Wir begegnen Betroffenen und ihren Vertrauenspersonen auf Augenhöhe, vereinbaren gemeinsame Ziele und erarbeiten erforderliche Maßnahmen. Im Rahmen der Beratung wahren wir die kulturellen und religiösen Hintergründe und beziehen diese Besonderheiten mit ein.

## **Wir sind Vermittler im interdisziplinären Behandlungsfeld von Betroffenen.**

Wir koordinieren die geplanten Handlungen im interdisziplinären Team und achten darauf, dass zeitliche Kollisionen von medizinischen und therapeutischen Maßnahmen vermieden werden.

Wir treten mit Versicherungsträgern in Kontakt, um für Betroffene eine adäquate Versorgung sicher zu stellen und planen eine gezielte Zusammenarbeit mit Gesundheitsanbietern. In all unseren Handlungen berücksichtigen wir ökonomische und ökologische Aspekte.



## Mitarbeitende Kontinenz- und StomaberaterInnen:

Berta Edermayer  
Gabriela Eichleter  
Elvira Habermann  
Franz Hinterholzer  
Elisabeth Kettenhuemer  
Gabriele Kroboth  
Karin Meyer  
Gerlinde Wiesinger  
Mag. Karin Kersche

Mit freundlicher Unterstützung von

dansac O

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass  
vom Sponsor in keiner Weise Einfluss auf das  
vorliegende Leitbild genommen wurde.

Version 1 / 2016

